Genossen!

Im nächsten Teil meiner Ausführungen - ohne das bisher Gesagte noch einmal zu wiederholen - behandle ich einige grundsätzliche Probleme und Aspekte der unmittelbaren, direkten Feindtätigkeit und einige der sich daraus für uns ergebenden politisch-operativen Aufgaben.

Zunächst gehe ich auf einige wichtige Gesichtspunkte der Tätigkeit der feindlichen Geheimdienste und auf einige daraus resultierende bzw. damit zusammenhängende politisch-operative Aufgaben ein.
Ich kann mich dabei relativ kurz fassen, Die dazu auf dem zentralen Führungsseminar - zu einem großen Teil aus perspektivischer Sicht - gegebene Orientierung und Aufgabenstellung ist nach wie vor voll gültig. Ich kann mich deshalb auf die Darlegung einiger neuer bzw. ergänzender Gesichtspunkte beschränken.

Die auf dem Führungsseminar herausgearbeiteten Faktoren zur Charakterisierung der zunehmenden Einordnung der westdeutschen Geheimdienste in die Bonner Ost- und Deutschlandpolitik haben sich als richtig erwiesen. Das gilt ebenso für unsere Einschätzung der Bonner Maßnahmen zur Erhöhung der Effektivität der Geheimdiensttätigkeit und der erkannten Hauptangriffsrichtungen.

Kopie BStU
AR 7